

Teilsäule

Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht

Vorstellung der Schwerpunktbereiche
November 2020

Teilsäule Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht

1. Rechtsgebiete

- Kapitalgesellschaftsrecht (WS)
 - GmbH-Recht (GmbHG)
 - Aktienrecht (AktG)
- Kapitalmarkt- und Übernahmerecht (WS)
 - Emissionsrecht einschl. Haftung für fehlerhafte Prospekte (WpPG)
 - Verhaltenspflichten von Wertpapieremittenten und Anlegern (WpHG)
 - Übernahmerecht, d.h. das Recht der freiwilligen Erwerbsangebote auf börsennotierte Wertpapiere sowie die Regeln über Übernahmeangebote und Pflichtangebote (WpÜG)
- Konzern- und Umwandlungsrecht (SoSe)
 - Konzernrecht: Recht der verbundenen Unternehmen (§§ 291 ff. AktG, ungeschriebenes GmbH-Konzernrecht)
 - Umwandlungsrecht (UmwG): Verschmelzung, Spaltung, Formwechsel

Teilsäule Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht

2. Die besondere Faszination

- Es geht um spannende wirtschaftliche Sachverhalte
 - z.B. Auseinandersetzung HVB/Unicredit, Übernahme Mannesmann, Fusion Daimler/Chrysler u.v.m.
- Besondere Spannung durch Mehrdimensionalität
 - Es sind regelmäßig mehr als nur zwei Interessen, die miteinander streiten (Mehrheits- und Minderheitsgesellschafter, Gläubiger...)
 - Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht gibt zivilrechtlichen Fragen zusätzliche Dimension
 - Vielfach nicht nur Prüfung von Ansprüchen, sondern Prüfung der Wirksamkeit von Gesellschafter- und Organbeschlüssen als eigener rechtsgeschäftlicher Kategorie
- Beispiel: AG schließt großvolumigen Kaufvertrag ab...
 - Zivilrecht: Kaufrecht (Gewährleistung etc.)
 - Gesellschaftsrecht:
 - 1. Wer handelt für die AG? (Frage der Vertretung)
 - 2. Wer ist im Innenverhältnis zuständig? (Vorstand, Aufsichtsrat, Hauptversammlung?)
 - 3. Wie bildet sich der Wille der einzelnen Organe? Wie kommt es etwa zu einem wirksamen Hauptversammlungsbeschluss?

Teilsäule Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht

- Abwandlung 1: Vertragspartner der AG ist eine Gesellschaft, die dem Hauptaktionär gehört
 - Ist der Vertrag fair oder verschafft sich der Hauptaktionär durch ihn einen Sondervorteil (Minderheitenschutz)?
 - Wird durch den Vertrag der Aktiengesellschaft Vermögen entzogen, das zur Befriedigung der Gläubiger erforderlich wäre (Gläubigerschutz)?
- Abwandlung 2: Die AG ist börsennotiert
 - Ist die AG wegen Kursrelevanz des Vertragsschlusses verpflichtet, eine Ad-hoc-Mitteilung an die Öffentlichkeit zu machen?
- Verschiedene Interessen können auch kollidieren!
 - Beispiel: Vertrag sieht Vertraulichkeitsvereinbarung vor; Verhältnis zur Ad-hoc-Pflicht?
- Fragen der Unternehmensfinanzierung spielen eine große Rolle:
 - Wie erhalte ich für meine Unternehmung Geld?
 - Gründung einer Gesellschaft, um andere „ins Boot zu holen“
 - „Anzapfen“ des Kapitalmarkts (Eigenkapital/Fremdkapital)

Teilsäule Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht

3. Adressaten und Berufsperspektiven

- Studierende mit besonderem Interesse an der Unternehmenspraxis, die einen wirtschaftsnahen Beruf anstreben
- Im Referendariat mögliche Fortsetzung im Wahlfach Kapitalgesellschafts- und Kapitalmarktrecht (§ 33 I Nr. 8 JAPO)
- Berufsperspektiven
 - wirtschaftsberatende Praxis (Wirtschaftsanwälte, Unternehmensberater)
 - Unternehmens- und Bankjuristen
 - Notare
 - Staatsdienst
 - Insgesamt gute Karriere- und Verdienstaussichten

Teilsäule Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht

4. Veranstaltungen und Dozenten

- Veranstaltungen
 - Einführung durch Vorlesungen zu den drei Prüfungsgebieten (jeweils ein Semester, 2 SWS)
 - Vertiefung durch Übung (Erwerb des Scheins nach § 5 II Nr. 1 SchwerpunktO; in der Regel jeweils im SoSe, teilweise auch im WS)
 - Freiwillige Seminare (Erwerb des Scheins nach § 5 I Nr. 3 PromotionsO)
 - Freiwillige Zusatzveranstaltungen (unter Hinzuziehung von Praktikern), z.B. zur höchstrichterlichen Rechtsprechung im Kapitalgesellschaftsrecht, zum Bankvertrags- und Anlegerschutzrecht
 - Ergänzende Seminarreihe im Institut für deutsches und internationales Recht des Spar-, Giro- und Kreditwesens („Kreditrechtsinstitut“)
- Dozenten
 - Ordentliche Professoren: Mülbert, N.N.
 - Honorarprofessoren, (ehem.) BGH-Richter, Rechtspersonlichkeiten: Bergmann, Ellenberger, Kiem
 - Habilitanden und Lehrbeauftragte: Sajnovits, Wilhelm, Wittig

Teilsäule Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht

5. Kombination mit anderen Teilsäulen

- Empfohlen wird eine Kombinationen mit einem der Fächer:
 - Europäisches und deutsches Kartell- und Wettbewerbsrecht
 - Deutsches und europäisches Arbeitsrecht
 - Steuerrecht

- Möglich ist auch eine Kombination mit einem der Fächer:
 - Familien- und Erbrecht
 - Wirtschaft und Verwaltung I
 - Internationales öffentliches Recht

Teilsäule Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht

6. Promotion

Nach Auffassung der Fachvertreter im Handels- und Wirtschaftsrecht an der Johannes Gutenberg-Universität setzt die Promotion in einem Fach grundsätzlich ein entsprechendes Wahlfach- oder Schwerpunktstudium einschließlich der erfolgreichen Teilnahme an einem Seminar in diesem Bereich voraus.

7. Ansprechpartner

Prof. Dr. Mülbert

Dr. Sajnovits (LS Mülbert)

Dr. Wilhelm (LS Mülbert)

Weitere Informationen auf www.gesellschaftsrecht.uni-mainz.de

Teilsäule Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht

→ ↻ 🔒 <https://www.gesellschaftsrecht.uni-mainz.de>



JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ

Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht

🏠 HOME 🔍 SUCHE 📄 INDEX 🗺️ SITEMAP ✉️ KONTAKT

UNI **FB_03** JURA WIWI BIBLIOTHEK

Startseite

Lehrende

Aktuelle Veranstaltungen

Studienverlauf

Pflichtveranstaltungen

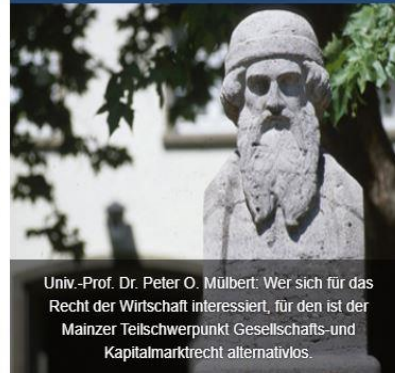
Zusatzveranstaltung

Schwerpunktexamen

Downloads

Startseite

Warum Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht



Univ.-Prof. Dr. Peter O. Mülbert: Wer sich für das Recht der Wirtschaft interessiert, für den ist der Mainzer Teilschwerpunkt Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht alternativlos.

Univ.-Prof. Dr. Peter O. Mülbert:

Wer sich für das Recht der Wirtschaft interessiert, für den ist der Mainzer Teilschwerpunkt Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht alternativlos. Engagierte Lehre verbindet sich mit höchster Kompetenz herausragender Richterpersönlichkeiten, Unternehmensjuristen und Rechtsanwälten.

Prof. Dr. Roger Kiem: Partner White & Case LLP Frankfurt:

Der Schwerpunkt Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht liefert die ideale Voraussetzung für die tägliche Arbeit in der Großkanzlei.

Aktuelles

Teilschwerpunkt Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht an der Johannes Gutenberg Universität, Mainz. FB-03 Rechts- und Wirtschaftswissenschaften

Kontakt

Sekretariat (Mülbert):
Stephanie Averbeck-Rauch
Telefon: 06131/39-22561
Fax: 06131/39-26164
E-Mail: Is-muelbert@uni-mainz.de

Postanschrift